

Fachkraft Lagerlogistik (m/w/d)



Außerbetriebliche Ausbildung

Die Ausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung wird durch das JobCenter Essen finanziert und richtet sich an Jugendliche, die aus unterschiedlichen Gründen (fehlender Schulabschluss, soziale oder persönliche Problemlagen u. a.) keine Ausbildungsstelle gefunden oder eine Ausbildung abgebrochen haben.

Das JobCenter Essen stellt fest, ob die individuellen Voraussetzungen vorliegen, um an einer außerbetrieblichen Ausbildung teilnehmen zu können.

Die Organisation

Durchgeführt wird die Ausbildung in Lehrwerkstätten. Jährlich mehrmonatige Praktika in einem Fachbetrieb und der Besuch der Berufsschule sind fester Bestandteil der Ausbildung. Unterstützung erhalten die Auszubildenden in allen Bereichen, die zu einem erfolgreichen Berufsabschluss gehören:

Ausbilder/-innen unterweisen alle fachpraktischen Fertigkeiten. Lehrer/-innen unterstützen die fachthoretische und die allgemeine Bildung begleitend zur Berufsschule.

Sozialpädagogen/-innen beraten und begleiten bei der Bewältigung persönlicher oder sozialer Problemlagen.

Organisiert wird die Ausbildung in Kleingruppen. Durch die besonderen Fördermöglichkeiten erhalten benachteiligte Jugendliche eine sehr gute Chance, die Ausbildung erfolgreich zu durchlaufen.

Das Berufsbild

Fachkräfte für Lagerlogistik arbeiten in Betrieben, die über eine Lagerhaltung verfügen z. B. in der Industrie, im Handel, im Handwerk und bei Speditionsbetrieben. Sie sind in Lager- und Fabrikhallen, Ladezonen und je nach Waren z. B. auch in Kühlhäusern tätig.

Sie nehmen Güter in Empfang, prüfen die Lieferung und die Belegpapiere. Sie packen aus, sortieren und lagern die Waren fachgerecht ein. Benötigte Artikel stellen sie zusammen, verpacken und versenden diese. Sie führen Bestandskontrollen durch. Die Ausbildung dauert drei Jahre.

Die Arbeitstechniken

Darüber hinaus optimieren Fachkräfte für Lagerlogistik den innerbetrieblichen Informations- und Materialfluss von der Beschaffung bis zum Absatz. Sie erkunden Warenbezugsquellen, erarbeiten Angebotsvergleiche, bestellen Waren und veranlassen deren Bezahlung.

Übergang in die Betriebswelt

Durch die jährlichen Praktika lernen die Auszubildenden die Abläufe in verschiedenen Betrieben kennen. Die Jugendberufshilfe Essen gGmbH bietet Unterstützung, um frühzeitig in die betriebliche Ausbildung zu wechseln oder nach bestandenen Abschlussprüfung ein Beschäftigungsverhältnis zu finden.

Information zum Bildungsträger

Die Jugendberufshilfe Essen gGmbH ist eine Tochtergesellschaft der Stadt Essen und begründet ihren Auftrag und ihre konkreten Angebote aus den Zielen und Aufgaben des Kinder- und Jugendhilfegesetzes. Wir wollen mit unseren Angeboten zum Abbau sozialer Ungleichheit, der Sicherung der allgemeinen Förderung junger Menschen und zum Ausgleich von Benachteiligungen durch die Bereitstellung bedarfsgerechter Angebote beitragen.

Bereichsleitung

Bernd Krug

b.krug@jh-essen.de

Bereichsbüro

Secahat Uzun

Fon 0201 88 54-364

u.secahat@jh-essen.de

Alle wichtigen Infos unter:



Lageplan

Jugendberufshilfe Essen gGmbH
Schürmannstr. 7, 45136 Essen
www.jugendberufshilfe-essen.de